



Herzlich Willkommen



Zu beachten:

- Mikrofone ausschalten
- Chatfunktion für Fragen verwenden
- Wortmeldungen per Funktion "Handheben"

Präsentation

- Auf D oder F -> kann ausgewählt werden

Zweikanalton

- Sprache kann ausgewählt werden



Ab 8:45	Einloggen in den virtuellen Konferenzraum auf Zoom	
8:50 – 9:00	Begrüssung durch den Moderator	SchweizMobil
9:00 – 9:10	Grussbotschaft des ASTRA und SchweizMobil	Jürg Röthlisberger, Direktor ASTRA Stefan Engler, Präsident Stiftung SchweizMobil
9:10 – 9:25	Umsetzung Bundesbeschluss / Grundsätze Veloweggesetz / Verkehrsflächen LV / Sicherheit und neue Regelungen – <i>Nationale Ebene</i>	Jürg Röthlisberger
9:25 – 9:35	Umsetzung Bundesbeschluss – <i>Kantonale Ebene Zusammenfassung Resultate Kantonssteckbriefe (Gesetzliche Grundlagen, Planungsinstrumente, Fachstellen etc.)</i>	SchweizMobil
9:35 – 9:50	Umsetzung Bundesbeschluss – <i>Kantonale Ebene Beispiel aus dem Kanton Uri</i>	Adi Arnold (Wanderweg- und Bikefachstelle UR)
9:50 – 10:15	Aufgaben von ASTRA und SchweizMobil im Bereich Mountainbike	Silvio Zala (ASTRA) / Bruno Hirschi (SchweizMobil)
10:15 – 10:25	Diskussion & Fragen	Alle
10:25 – 10:40	<i>Kleine Pause</i>	
10:40 – 11:00	IMBA Schweiz – Mountainbike und Politik	Dave Spielmann (IMBA Schweiz)
11:00 – 11:45	Podiumsdiskussion (inkl. Einbezug Publikum): Das Veloweggesetz und seine Auswirkungen auf das Mountainbiken	Martin Urwyler (ASTRA), Bruno Hirschi (SchweizMobil) Olivia Grimm (SWW), Christoph Müller (BFU), Swiss Cycling, Jérôme Lacourrège (Schweiz Tourismus), Thomas Egger (IMBA)
ca. 11:45	Fazit und Verabschiedung	SchweizMobil



Frage an die Teilnehmenden:

- Haben Sie vom neuen Veloweggesetz schon einmal gehört?
- Falls ja, kennen Sie dessen Inhalt?



## Grussbotschaften

- Jürg Röthlisberger, Direktor  
ASTRA
- Stefan Engler, Präsident Stiftung  
SchweizMobil





Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für  
Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK  
Bundesamt für Strassen ASTRA

# Nationale Fachtagung Mountainbike: Infrastruktur, Fahrzeug und Mensch auf Bundesebene



25. März 2021

Jürg Röthlisberger, Direktor  
Bundesamt für Strassen ASTRA



## Individualverkehr: 5 Handlungsfelder





# Bundesbeschluss Velo Sept. 2018

Ergänzung des bestehenden Verfassungsartikels über die Fuss- und Wanderwege mit den Velowegen

- Bund erhält neu auch Kompetenzen für die Velowege
  - Festlegung von Grundsätzen über Velowegnetze
  - Unterstützung/Koordination Kantone und Dritte bei der Anlage und Erhaltung von Velowegnetzen sowie bei der Information über diese Netze
  - Ersatz von Wegen, die der Bund aufheben muss



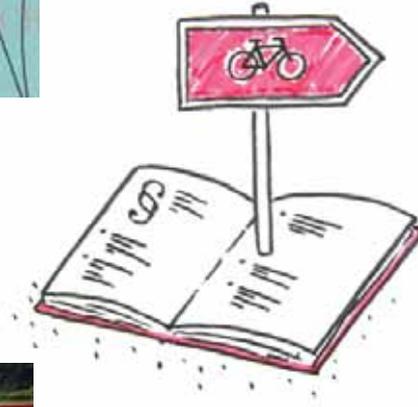
# Vernehmlassung: Zustimmung Eckwerten



**Planungspflicht**  
für Kantone und  
Gemeinden



**Ersatzpflicht**



**Planungsgrundsätze:**

- zusammenhängend,
- direkt, sicher, attraktiv
- Entflechtung



**Informationspflicht**



# Zusätzliche Forderungen



**Finanzierung**



**Nationaler Masterplan**



**Frist für Umsetzung**



**Pilotanlagen**



# Wo stehen wir?

2019

- Erarbeitung Veloweggesetz und erläuternder Bericht
- «Runder Tisch» mit allen relevanten Stakeholdern
- Finalisierung des Vernehmlassungsdossiers

2020/21

- Ämterkonsultation
- BRB Eröffnung Vernehmlassung
- Auswertung der Vernehmlassung (Bericht)
- Erarbeitung Botschaftsdossier
- Ämterkonsultation
- BRB Verabschiedung Botschaft



# Rechtliche Möglichkeiten bei Nationalstrassen

Vorbildliche Infrastrukturen für den Fuss- und Veloverkehr

- Bei Nationalstrassenanschlüssen
- Bei Querungen
- Auf Autobahnen 2. & 3. Klasse
- Entlang Nationalstrasse 2. & 3. Kl.
- ~~Generell entlang Autobahnen~~
- ~~Nationales Velobahnnetz~~

Förderung nationaler Velobahnen

- Potential- und Machbarkeitsstudien
- Pilotprojekte (planen)
- Im Rahmen der STEP Projekte





# Potentiale der Nationalstrassen: Verkehrstrennung auf NS 2. & 3. Klasse



Tourismus, Sport, Freizeit



# Ziele aus Leistungsvereinbarung 2021 (ASTRA-UVEK-Bundesrat)

❖ BR-Ziele

## Leistungsgruppe 1: Strassennetze und Verkehrsmanagement

- ❖ **Bundesgesetz über die Velowege**
- ❖ Botschaft zu NS-Zahlungsrahmen 2024-2027, zu NS-Ausbauschritt 2023 u. zu Verpflichtungskredit
- ❖ Sachplan Verkehr, Teil Infrastruktur Strasse, 2. Auflage
  - **Verkehrsflächen für den Langsamverkehr (Po. Burkart 18.4291)**

## Leistungsgruppe 2: Nationalstrasseninfrastruktur Ost und West

- Effizientere Nutzung der bestehenden Nationalstrassen-Kapazitäten
- Beitrag der Nationalstrasse zum Klimapaket Bundesverwaltung
- Building Information Modeling (BIM)
- **Integration der NEB-Strecken in das Nationalstrassennetz**



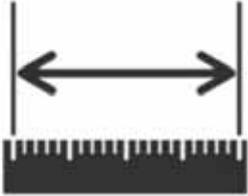
# Fahrzeug und Infrastruktur: Verkehrsflächen für den LV

- Zunehmende Vielfalt an Fahrzeugen
  - Starke Zunahme der (E-) Veloverkäufe
  - Kategorisierung immer komplexer
  - Zunahme Unfallzahlen beim Veloverkehr
  - Druck auf Strassenraum
  - Platz ist begrenzt
- 
- Wer soll wo mit welchen Fahrzeugen fahren?
  - Wie können die Rahmenbedingungen für die Nutzung der Verkehrsflächen verbessert werden?





# Ziel: Einfache und liberale Regelungen

	<p><b>Sicherheit</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>→ Geschwindigkeit</li><li>→ Gewicht</li></ul>
	<p><b>Raumbedarf</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>→ Breite</li></ul>



# Mensch und Infrastruktur: Koexistenz und Entflechtung auf gemeinsam genutzten Wegen





# Mensch und Fahrzeug: Sicherheit



## VRV- / SSV-Revision (In Kraft ab 01.01.21)

- Rechtsabbiegen bei Rot unter bestimmten Voraussetzungen
- Velofahren < 12 Jahre auf Trottoir
- Erleichterte Errichtung von «Velostrassen» innerorts

## SVG Revision (per 01.01.22)

- Tachopflicht für Elektrovers
- Tagfahrlicht für Elektrovers
- Helmpflicht für E-Velos 25





# Mensch und Tourismus

## E-MTB in touristischen Regionen

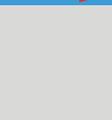
- Verwendung von Elektrofahrrädern bis 25 km/h für unter 14-Jährige in Begleitung einer erwachsenen Person erlauben
- Beschränkung auf Orte mit schwachem Verkehrsaufkommen





# Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit





# Kantonalen Aufgaben und Kompetenzen Mountainbike

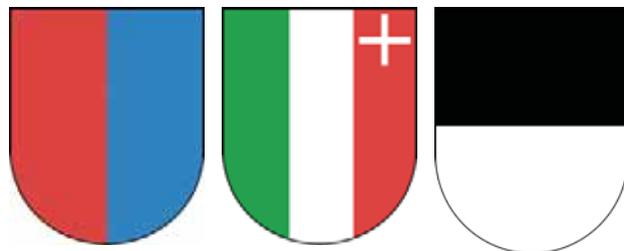
Umfrage im Sommer/Herbst 2020

Ziel: Kantonssteckbriefe

Grundlage für Diskussion in den Kantonen für Umsetzung Veloweggesetz



# Rechtliche Rahmenbedingungen



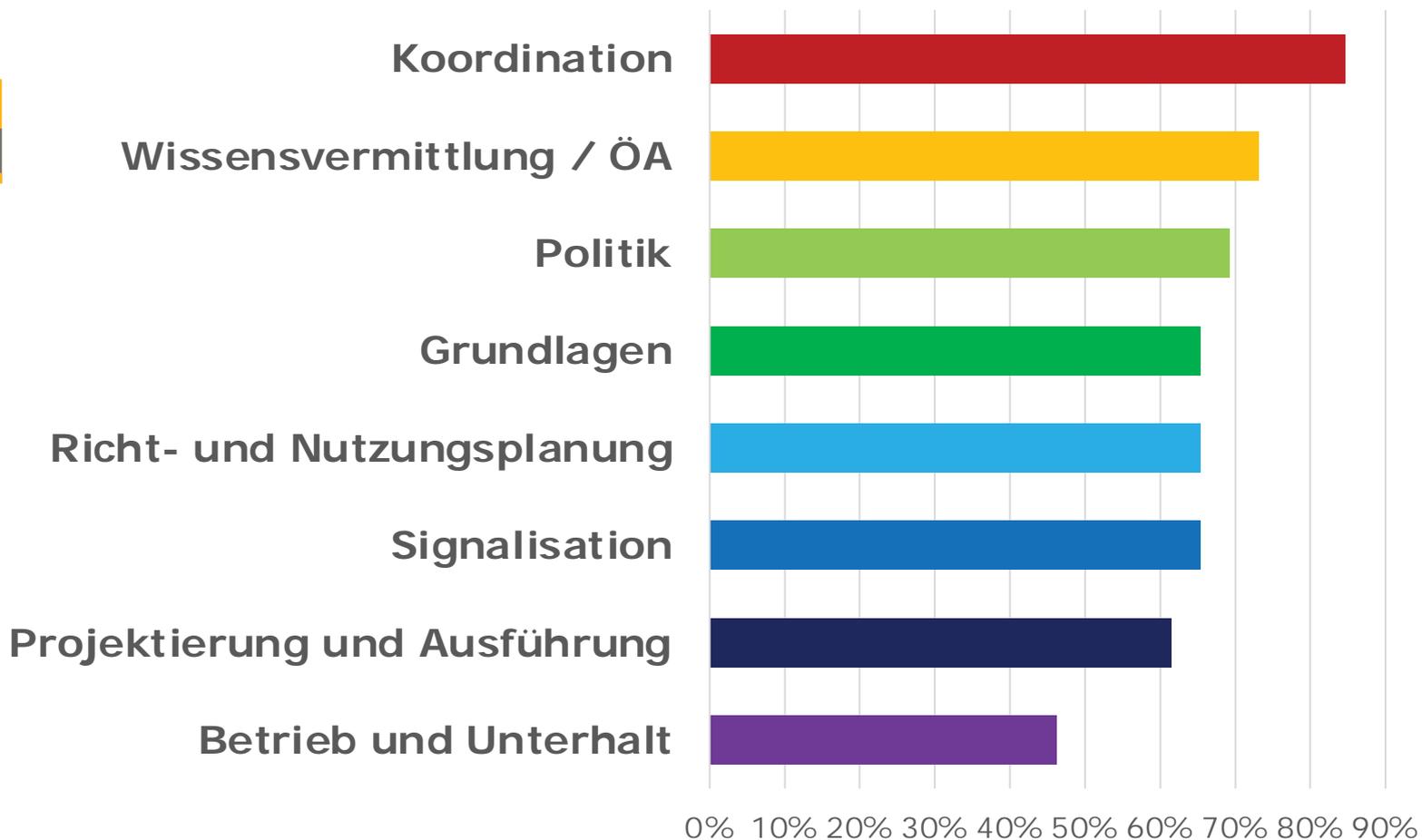


# Kantonale Fachstellen





# Aufgaben der kantonalen Fachstellen





# Fazit der ersten Auswertung

Im Rahmen der Umsetzung des nationalen Veloweggesetzes werden die meisten Kantone folgende Punkte noch einmal klären müssen:

- Gesetzliche Rahmenbedingungen
- Planungsinstrumente
- Kantonale Fachstellen (inkl. Ressourcen)
- Aufgaben der Fachstelle

Herausforderung: Umgang mit Naherholung

# NATIONALE MTB FACHTAGUNG UMSETZUNG BUNDES BESCHLUSS VELO



# UMSETZUNG BUNDES BESCHLUSS VELO IM KANTON URI

1. Allgemeines zum Mountainbiken in Uri
2. Wie kam es zum neuen Gesetz
3. Was regelt das neue Gesetz
4. Wo gab es schwierige Situationen und Herausforderungen
5. Weiteres Vorgehen bei der Umsetzung

# UMSETZUNG BUNDES BESCHLUSS VELO IM KANTON URI

## 1. Allgemeines zum Mountainbiken im Kanton Uri

- **Geschichte, lokale Bikeszene**
- **Organisation im Kanton Uri**
- **Angebote Velo, Mountainbike**

# UMSETZUNG BUNDES BESCHLUSS VELO IM KANTON URI

JUSTIZDIREKTION

AMT FÜR  
RAUMENTWICKLUNG

## 2. Wie kam es zu neuen Gesetz

- Die Rolle der Gemeinden, der Korporationen und der Tourismusorganisationen
- Vom Beschluss des Regierungsrates bis zur kantonalen Volkabstimmung

# UMSETZUNG BUNDES BESCHLUSS VELO IM KANTON URI

JUSTIZDIREKTION

AMT FÜR  
RAUMENTWICKLUNG

## 3. Was regelt das neue Gesetz

- **Allgemeine Bestimmungen**
- **Planung**
- **Anlage, Unterhalt- und Kennzeichnung**
- **Finanzordnung**

## 4. Wo gab es schwierige Situationen und Herausforderungen

- Land-, Alp- und Forstwirtschaft
- Haftungsfragen
- Einbezug der privaten  
Grundeigentümer

## **5. Weiteres Vorgehen bei der Umsetzung**

- **Erarbeitung und Entwicklung des  
Bikewegeplans**

JUSTIZDIREKTION

AMT FÜR  
RAUMENTWICKLUNG

# DANKE FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT





Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für  
Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK  
**Bundesamt für Strassen ASTRA**

# **Aufgabe von ASTRA und SchweizMobil im Bereich Mountainbike**

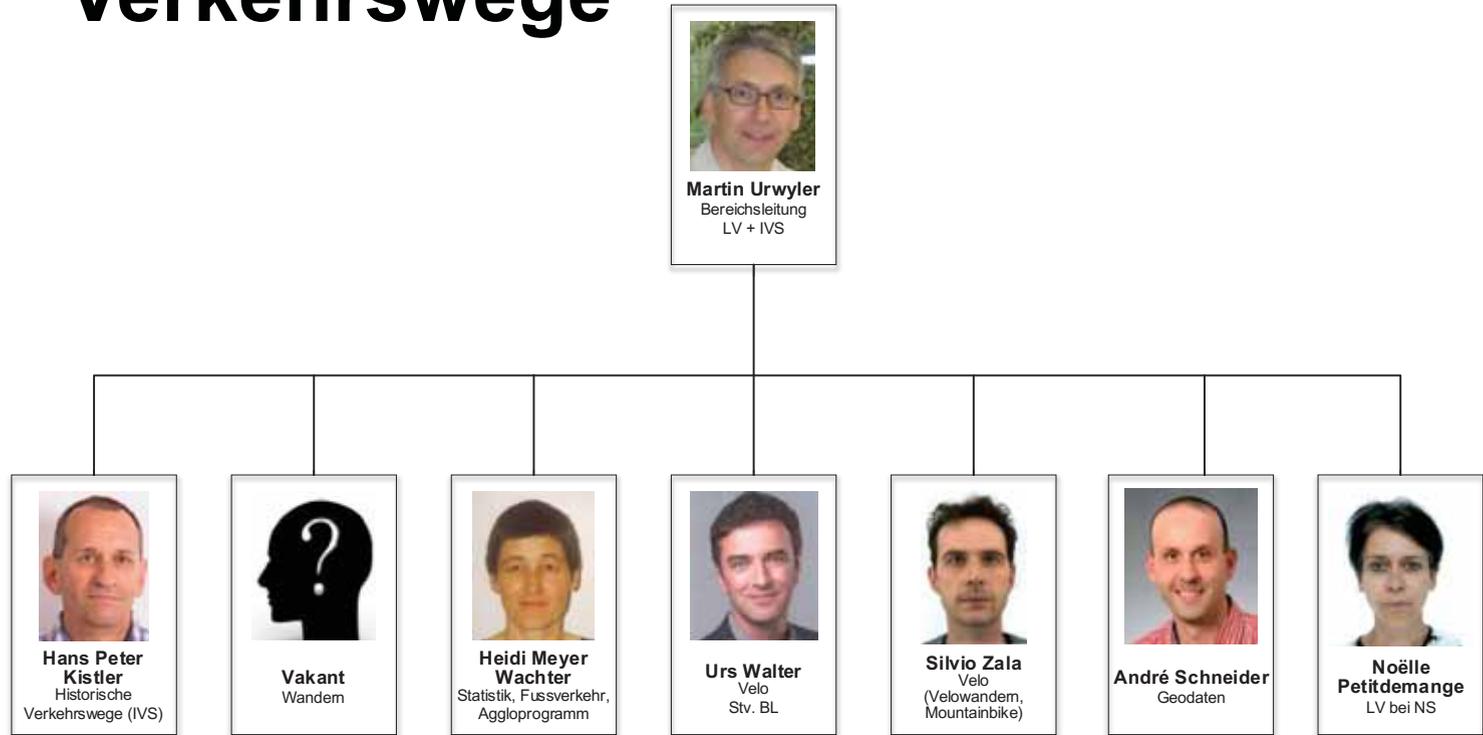
25. März 2021

Silvio Zala (ASTRA)

Bruno Hirschi (SchweizMobil)



# Organigramm Bereich Langsamverkehr & Historische Verkehrswege





# Aufgaben vom Bund im Bereich Velo-Freizeit, inkl. Mountainbike

Das Bundesamt für Strassen (ASTRA) ist die Fachstelle des Bundes für den Langsamverkehr.

Mountainbike gehört zum Veloverkehr und ist Teil des Langsamverkehrs

## Übersicht Aufgaben:

- Vollzugshilfen zu Planung, Bau, Betrieb, Signalisation
- Harmonisierte Geobasisdaten
- Monitoring, Statistiken
- Aus- und Weiterbildung
- Beratung





# Harmonisierung Geobasisdaten

GIS-Tool *Fachapplikation Langsamverkehr*:

- Tool für eine effiziente Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben bei Planung, Bau, Unterhalt, Signalisation und Betrieb der Langsamverkehr-Wegnetze
- Das Tool wird vom ASTRA den kantonalen Behörden zur Verfügung gestellt
- Kantonale Behörden oder SchweizMobil führen das Tool nach
- Das ASTRA finanziert und entwickelt das Tool weiter  
→ FA LV leistet einen Beitrag zur schweizweiten Standardisierung und Vereinheitlichung der LV-Geobasis-Datensätze



# Monitoring 2020

- ASTRA, Schweizer Wanderwege und SchweizMobil
- Systematisches Monitoring zu:
  - Entwicklung des infrastrukturellen Angebots
  - Nutzung des Angebots
  - Touristische Effekte, die aus der Nutzung resultieren
- Bevölkerungsumfrage Sport Schweiz 2020 (BASPO)
- Spezifische Erhebungen (Befragungen)
- Grundlagenbericht Mountainbiken in der Schweiz
- Fact Sheet E-Mountainbike



# Fachstelle des Bundes für Langsamverkehr

- Als Fachstelle des Bundes für den Langsamverkehr arbeitet das Bundesamt für Strassen (ASTRA) bei der Umsetzung seiner Aufgaben in bewährter Weise mit «Nationalen Fachorganisationen» zusammen.
- **SchweizMobil** unterstützt das ASTRA als nationale Fachorganisation für Velo-Freizeit inkl. Mountainbike bei der Umsetzung von hoheitlichen Aufgaben

Diese Rolle wird gemäss Entwurf Veloweggesetz so auch gesetzlich verankert.



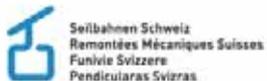
# Nationale Fachorganisation SchweizMobil

*Die Zusammenarbeit mit SchweizMobil umfasst folgende Aufgaben:*

- Unterstützung des ASTRA bei nationalen Koordinationsaufgaben
- Beratung Kantone, Fachorganisationen und Projektträgerschaften
- Organisation Fachtagungen, Fachexkursionen und Weiterbildung
- Erarbeiten und Bereitstellen von Grundlagen (Handbücher, Praxishilfe, GIS-Daten etc.)
- Monitoring Veloland und Mountainbike/Mountainbikeland
- Offizielle Information zum LV in Freizeit und Tourismus



# Koordination nationale Partner





# Koordination nationale Partner

Nationale Fachtagung Mountainbike  
Planung und Infrastruktur

Runder Tisch Mountainbike

Fachexkursionen



# System Mountainbikeland Schweiz

## Ziele:

Definieren einer Basis/Strategie für die Aktivitäten von Bund, Kantonen und Nationalen Fachorganisationen bei der Umsetzung des „Veloweggesetzes“

Regeln der wichtigsten Grundsätze zum Umgang mit dem Mountainbiken – Infrastruktur und Planung

Überprüfen der bestehenden Grundlagen (Dokumente)



# System Mountainbikeland Schweiz

## Organisatorisches System

- Zuständigkeiten (Bund, Kantone, Fachorganisationen)
- Zusammenarbeit mit Dritten
- Verfahren
- Grundlagen

## Infrastrukturelles System

- Routen- / Netzstruktur
- Kriterien
- Signalisation
- Lösungsansätze bei Konflikten

## Kommunikatives System



# System Mountainbikeland Schweiz

Vorgehen

Nationaler Workshop ca. im Sommer 2021



# Grundlagensammlung Mountainbikeland Schweiz

## Ziel:

Im Rahmen der ASTRA-Schriftenreihe LV sollen die bestehenden Grundlagen ergänzt werden

- Vollzugshilfen (z.B. Handbücher)
- Materialien (z.B. Empfehlungen, Praxishilfe)

[www.langsamverkehr.ch](http://www.langsamverkehr.ch)

[www.mountainbikeland.org](http://www.mountainbikeland.org)



# Grundlagensammlung Mountainbikeland Schweiz

## Bestehende Grundlagen Routen:

Manual «Mountainbike-Routen» (2016)

Manual «Schwierigkeitsgrade Langsamverkehr»  
(Neuaufgabe 2019)

Handbuch «Wegweisung  
für Velos, Mountainbikes und  
fahrzeugähnliche Geräte» (2010)

Merkblatt für die Planung «Wandern und  
Mountainbiken –  
Koexistenz und Entflechtung  
(2020)





# Grundlagensammlung Mountainbikeland Schweiz

## Bestehende Grundlagen Pisten (BFU):

Fachdokumentation  
«Mountainbike-Anlagen» (2019)

Fachbroschüre «Signalisation Mountainbike-Pisten»  
(2016 – Neuauflage geplant)





# Grundlagensammlung Mountainbikeland Schweiz

## Geplante Grundlagen:

### Vollzugshilfe Planung von Mountainbike-Routen

- Planungsgrundsätze
- Zielgruppen
- Qualitätsziele Routen
- Planungsprozesse

### Vollzugshilfe Bau und Unterhalt von Mountainbike-Wegen

- Grundsätze
- Linienführung
- Entwässerung
- Bauliche Elemente
- Gewässerquerrungen/Absturzsicherung etc.



# Information Mountainbikeland Schweiz

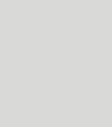
## Webinar

- 2-4 pro Jahr (1 bis 1.5 Stunden)
- zu spezifischen Themen pro Jahr

## Grundlagensammlung

Ausbau Info auf [www.mountainbikeland.org](http://www.mountainbikeland.org)

Prüfung weiterer Informations-Kanäle



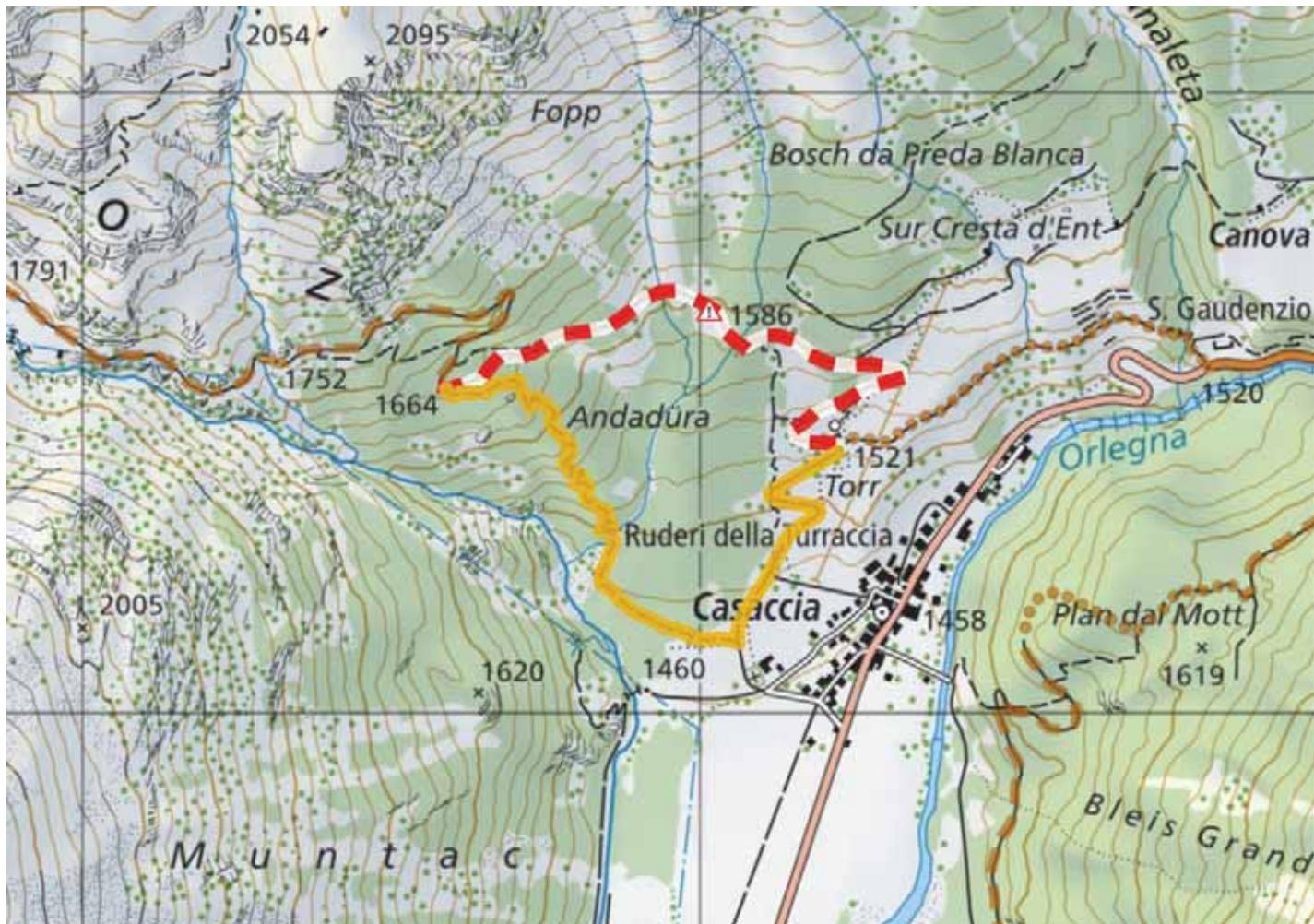
# Qualitätsförderung Mountainbikeland Schweiz

**Offizielle Signalisiert Routen  
müssen den Bedürfnissen der Mountainbiker  
angepasst werden**

- Bestehende Routen überprüfen
- Auf Zielgruppen ausrichten
- Mehr Trails weniger Asphalt



# Sperrungen und Umleitungen





# Sperrungen und Umleitungen

Rumpel	1h	3	7	65	222
Challhüchi	2h 25min				
Belchen	3h 15min				

Zürcher Wanderwege

Suisse Rando

swisstopo

Sentieri Svizzeri

Pantheon di Vespra



# Sperrungen und Umleitungen

Meldung über die kantonalen LV-Fachstellen

Wichtig: Signalisierte Umleitungen

Merkblatt „Sperrungen und Umleitungen von Wanderwegen und Mountainbike-Routen“ ist in Erarbeitung





# Besten Dank!





Fragen und Diskussion



Pause





INTERNATIONAL MOUNTAIN BICYCLING ASSOCIATION



Schweiz  
Suisse  
Svizzera

*Digitale Fachtagung | Schweiz Mobil | 25. März 2021 | Dave Spielmann*

# VISION *IMBA Schweiz*



## *WARUM gibt es die IMBA Schweiz?*

Um einem **möglichst breiten Publikum** einen **einfachen Zugang zu qualitativ hochstehenden Mountainbike Erlebnissen** zu ermöglichen und als **Sprachrohr** der Mountainbiker\_Innen zu agieren.

## *WIE arbeitet die IMBA Schweiz?*

Auf der **Grundlage der Bedürfnisse der Mountainbiker\_Innen**. Wir funktionieren als **Ansprechpartner** und arbeiten partnerschaftlich sowie integrativ mit verschiedenen Stakeholdern aus Tourismus, Gesellschaft, Industrie, Politik und Umwelt.

## *WAS macht die IMBA Schweiz?*

Wir **vertreten auf nationaler Ebene die Interessen** des Mountainbike Freizeitsport und **stellen dessen Ansprechbarkeit sicher**. Wir fokussieren auf die Organisation der Mountainbike Vertreter lokal, regional und national. Zudem unterstützen wir die Förderung nachhaltiger Mountainbike Infrastrukturen und ganzheitlicher Angebote in der Schweiz.



# STRUKTUR *IMBA Schweiz*

## Vorstand

velosuisse | SAB | ProVelo | SwissCycling | Stiftung Freude herrscht | RDK | Vertretung Regionalverbände  
*Neu ab April 2021: STV | VöV | Seilbahnen Schweiz*

## Geschäftsstelle

Sitz in Bern



## Partner

Sponsoren, Organisationen

## Mitglieder

Kollektivmitglieder | Gönner (im Aufbau)

## Advisory Board

Regionalverbände (im Aufbau)

# STRATEGIE Grundsätze

„Konstruktive und konsensorientierte Lösungen anstreben.“  
„Verantwortung wahrnehmen.“

Bottom Up Approach – Bedürfnisse aus der Basis

- IMBA soll Sprachrohr der Mountainbiker\_Innen sein
- Netzwerk aufbauen
- Organisationsgrad der Mountainbike Stakeholder erhöhen
- Mountainbiker\_Innen weiterbilden (Respekt, Verantwortung)
- Imagepflege betreiben
- Infoplattform bieten (für Basis)



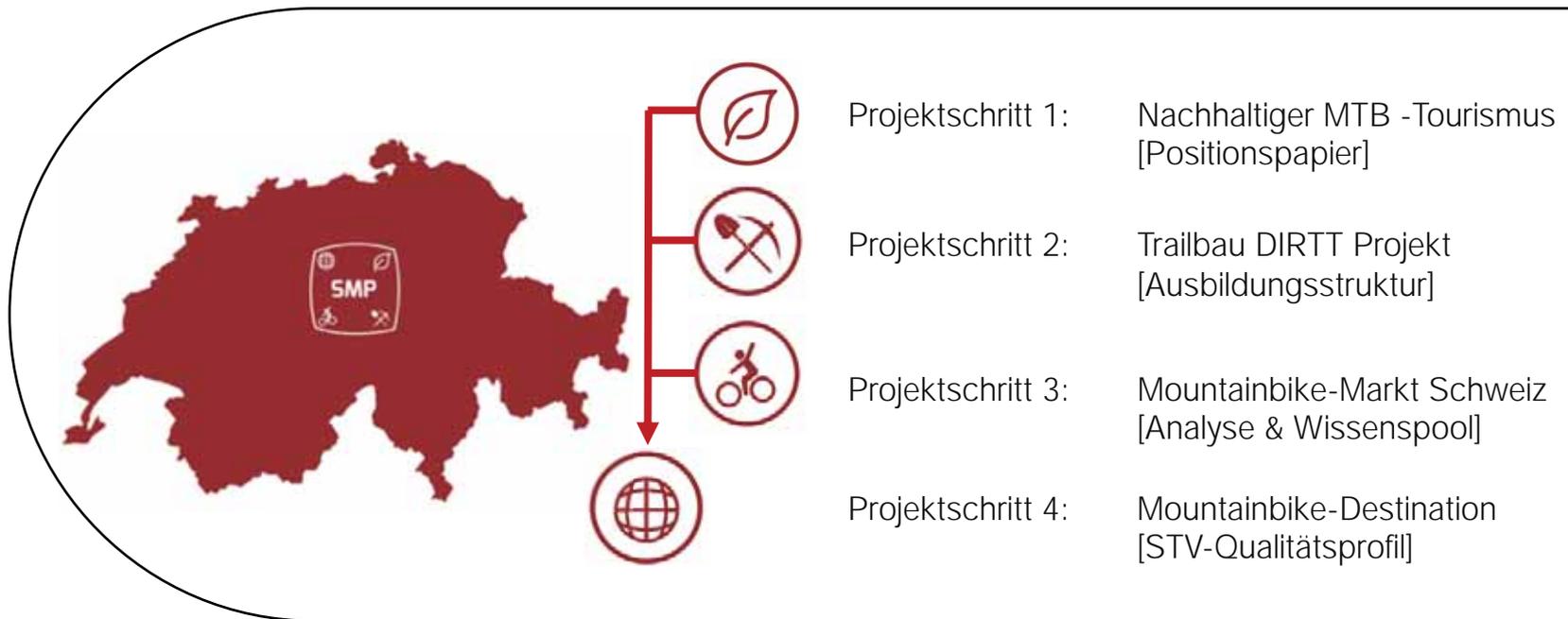
# AKTIVITÄTEN *IMBA Schweiz*

- *Vernetzung und Zusammenarbeit (z. B. Velogipfel)*
- *Zusammenarbeit auf internationalem Level (IMBA Europa und USA)*
- *Beratung lokaler und regionaler Organisationen*
- *Mitarbeit Projekte / Projektgruppen z.B. mit Schweiz Mobil*
- *Erarbeitung ‚Best Practise‘ für Naherholung und Tourismus*
- *Umfragen (aktuell Konflikte, Koexistenz)*
- *Swiss Mountainbike Project*
- *Kommunikations-Aktionen*
- *Aufbau Kommunikations-Kanäle IMBA Schweiz*
- *Aufbau Gönnerschaft IMBA Schweiz*



Trailcenter Thusis / Allegra Tourismus

# FOKUS SMP *Swiss Mountainbiking Project*



# VORGEHEN *IMBA Schweiz*

- *Vertrauen aller Stakeholder erarbeiten*
- *Partnerschaften vereinen*
- *Visibilität erhöhen*
- *Kollektive Mitgliederschaft gestalten*
- *Gönnerschaft aufbauen*
- *Finanzierung stabilisieren*
- *Mountainbike Organisationen unterstützen und vereinen*
- *Austausch auf nationaler Ebene mit Stakeholder voran bringen*





# PRAXIS *Bezug*

NATIONAL	REGIONAL	LOKAL
<b>Zusammenarbeit</b> z.B. mit Schweiz Mobil, Schweizerischer Tourismusverband, Trailbaufirmen	<b>Beratung</b> z.B. IG Mountainbike Luzern, Organisationen St. Gallen, Bike Kollektiv VS	<b>Unterstützung</b> z.B. Tipps & Tricks für Biketrail Projekt im Aargau
<b>Vernetzung</b> z.B. Mountainbike Organisationen, Tourismusdestinationen	<b>Interessensvertretung</b> z.B. runder Tisch Kanton Bern, Sensibilisierungsthemen Region Thun	
<b>Mitarbeit Fachgruppen</b> z.B. Velogipfel, Trail Rating Systeme, Umweltthemen	<b>Vernetzung</b> z.B. Kanton Zürich Kontakte vermitteln	
<b>Medien</b> Partnerschaften, News Informationsvermittlung	<b>Austausch</b> z.B. Best Practise Austausch mit Organisation Voralpen und MTB Rheintal	



Bike Kingdom / Allegra Tourismus

# ERFOLGS *Geschichten*

Mountainbike Luzern – Neuer Verein und Involvierung in *neue Projekte*  
Bike Park Thunersee – *Angebotsschaffung* im Naherholungsbereich  
Flumserberg – *Neuer Trail* mit Schweiz Mobil & Bikernetzwerk  
Trailcenter Thusis – *Neues Angebot* und Vorreiter Rolle

Schlüsselfaktoren:

- Ansprechbarkeit
- Organisation
- Einbezug aller Stakeholder
- Zeit



# CHALLENGES *IMBA Schweiz*

*Ansprüche & Erwartungen*

*Ressourcen – Fehlende Finanzen & Personelles*

*Organisationsgrad im Mountainbike Freizeitsports*

*Tempo der Entwicklung der Bedürfnisse im Mountainbiken*

*=> Viel Arbeit mit wenig Ressourcen*





[www.imbaschweiz.ch](http://www.imbaschweiz.ch)



*FRAGEN?*

*dave.spielemann@imbaschweiz.ch*

Zermatt / BIXS

*HERZLICHEN DANK*



INTERNATIONAL MOUNTAIN BICYCLING ASSOCIATION



Schweiz  
Suisse  
Svizzera





## Podiumsdiskussion

Moderation durch Lukas Stadtherr

Martin Urwyler, ASTRA

Olivia Grimm, Schweizer Wanderwege

Bruno Hirschi, SchweizMobil

Gabriela Keusch, Swiss Cycling

Christoph Müller, bfu

Fabienne Repond, Schweiz Tourismus

Thomas Egger, IMBA Schweiz



Fazit

Veranstaltungen  
Velogarage...